

# SAMMELN

AM START  
2021

## Maistos Muskelspiel

**MAISTO/BAUER: Diverse Maßstäbe** Auf ganz unterschiedliche Art und Weise lässt Maisto/Bauer 2021 die Muskeln spielen. Das beginnt schon in der Baugröße 1:18. In der Special Edition geben ihre Premiere: Ford GT 2021 „Heritage“, '20 Ford Mustang GT500 und der Lamborghini V12 Vision Gran Turismo. Dazu gesellen sich später die '20 Chevrolet Corvette Stingray in Blau und der Ford Bronco 2021 in Rot und Blau. Das SUV ist das erste 1:18-Modell des Herstellers ohne bewegliche Türen. In 1:24 planen die Asiaten mit dem Ford Bronco (siehe auch Seite 98 in diesem Heft), dem Mercedes-AMG G-Modell G63, dem '20 Ford Mustang GT500 und dem '21 Chevrolet Tahoe. In der Design-Serie und der Baugröße 1:18 debütieren der '15 Ford Mustang in Schwarz-Grau-Gelb und ein patinierter '67 Ford Mustang GT. Selbst die Motorrad-Fans wird Maisto 2021 nicht vergessen. Hier geht es in 1:12 mit den Novitäten Honda CBR 1000 RR-R, BMW R1250 GS in Weiß und der Ducati Diavel S in Schwarz los.



Patinierter Mustang Fastback, Ducati Diavel S und aktueller GT im Retro-Renn-trimm von Maisto



## Cooler Amischlitten

**GOLDVARG COLLECTION: 1:43** Sergio Goldvarg bleibt in seiner Collection dem angestammten Thema treu: Amischlitten, meist mit viel Chrom. Für 2021 plant der Petrolhead in 1:43: '62 Oldsmobile Dynamic 88 Fiesta (unten links), '65 Mercury Parklane Limousine und Coupé (unten rechts), '48 Chevrolet Fleetmaster Woodie, '60 Pontiac Safari, '61 Oldsmobile 98 Coupé, '64 Buick Wildcat, '61 Buick Electra, '63 Ford Falcon Montecarlo – das erste Goldvarg-Modell mit Startnummer – und den '58 Ford Custom 300 als Viertürer. Im Januar belebt der '53 Ford Courier der „New York Emergency Division“ die Police-Car-Serie. Später folgen von der New Yorker Polizei: '58 Ford Custom, '77 Pontiac Le Mans und der '74 Buick Century. Bei den Airline Cars kann ab sofort der gelbe '58 Ford Ranchero „Braniff International“ geordert werden.



## Schönes Schweden-Duo

**MINICHAMPS: 1:87** Die MODELLFAHRZEUG-Leser kennen die undekorierten Handmuster bereits exklusiv aus dem letzten Heft. Nun gibt es erste Fotos von den dekorierten Versionen des kantigen Schweden-Duos aus der 240er-Baureihe von Volvo, die Minichamps wohl noch im ersten Quartal des Jahres in den Handel ausliefern wird. Wie immer liefern die Aachener Top-Proportionen, feinste Karosserie-Gravuren und eine außergewöhnlich reichhaltige Dekoration. Der Preis bleibt bei um die 20 Euro.



## Pick-up mit Muskeln

**AMERICAN MUSCLE: 1:18** In einer Serie, die den Namen „American Muscle“ trägt, würde man nicht unbedingt einen Pick-up erwarten. Trotzdem ist genau solch ein Fahrzeug die erste Neuheit für 2021. Das 1:18-Modell ist in Grünmetall lackiert und die Ladefläche seitlich mit doppelter Holzbeplankung verziert. Die Motorhaube, die Türen und die Ladeklappe im Heck lassen sich öffnen. Die Vorderräder sind lenkbar. Der Dodge ist makellos lackiert und trägt goldene Zierstreifen. Das Die-Cast-Modell sollte in Europa im Februar lieferbar werden.



## Born in the USA

**SUN STAR: 1:18** Auch Sun Star zeichnet 2021 wieder den American Way of Drive nach, vorwiegend in 1:18. In der Bburagogaugröße gehen an den Start: '56 Lincoln Premiere Hardtop, '31 Ford Model A „Police“ West Virginia und „Taxi“, '57 Ford Fairlane 500, '64 Ford Thunderbird, '64 Ford Galaxie als Coupé wie Hardtop und '65 Ford F-150 Pick-up. Ausnahmsweise nicht an Vorbildern aus den Staaten orientiert sich Sun Star bei seinem Audi quattro in Purple und dem MG Metro Ulster Rallye 1986 sowie Sieger Critérium des Cévennes 1986.



## Chrom-Klassiker

**AUTO WORLD: 1:18** Zwei ganz unterschiedliche, sehr detaillierte Chrom-Klassiker stellt Auto World in 1:18 schon im Februar vor. In Weinrot mit hellrotem Verdeck kommt der '34 Packard V12 Victoria als Coupé (Fotos). Der luxuriöse Zweitürer geht mit beweglichen Türen und Hauben sowie funktionstüchtiger Lenkung an den Start. Das Interieur trägt Rot. Der zweite US-Oldtimer stammt aus der Nachkriegszeit. Hier zeichnet Auto World ebenfalls in 1:18 den dunkelroten '47 Cadillac Series 62 als Zinkdruckgussmodell in Convertible-Version (ohne Bild) nach. Der Zweitürer kombiniert im Interieur braune Sitze mit cremefarbenen Türverkleidungen. Auch hier sind die Türen und Hauben beweglich umgesetzt.



## Dreizackige Lenkräder

**BROOKLIN MODELS: Diverse Maßstäbe** Erste News aus Bath im Königreich: Brooklin Models baut ab sofort Maserati-Lenkräder im Maßstab 1:6,5 nach. Geplant sind zunächst die Volants der Typen Sebring, Merak, A6G Spyder, Mistral und 3500 GT Coupé. Weitere Maserati-Lenkräder folgen. Trotzdem geht es natürlich auch im Hausmaßstab 1:43 weiter. Gleich zwei neue Alfa Romeo gehen an den Start. Neben dem Giulietta Spyder (ganz oben links) von 1959 plant Brooklin Models auch den TZ2 als Coupé. Beide starten in Rot. In Grau mit goldfarbenem Dach setzen die Briten auf den Cadillac Fleetwood Sixty Special von 1954 in limitierter Version. Ebenfalls fertig in 1:43: der neue Fiat 500E (oben links).



Schucos Fuhrpark für die Baugröße 1:32 wächst um diese beiden neuen Bulli-Variationen

## Neue Service-Kräfte

**SCHUCO: 1:32** Mit neuen Service-Mitarbeitern auf vier Rädern baut Schuco 2021 seine 1:32-Flotte zum VW Bulli weiter aus. Der VW T1 kommt zum einen als blau-orangefarbener Lieferwagen „Schnell zur Stelle: VW-Kundendienst“ und als Pritschenwagen in Grün mit grauer Plane samt der Beschriftung „Fendt Dieseltrac Schlepper“ in Gelb. Die beiden Bullis haben zierliche Anbauteile für Spiegel, Türgriffe und Scheibenwischer, besitzen eine originalgetreue Inneneinrichtung der Fahrerkabine, sind auf je 1000 Stück limitiert und kosten im Fachhandel 29,99 Euro.

Fotos: Werke (14)